

Ziele des Stadt.Land.Markt e.V.

- Aktive Unterstützung nachhaltiger lokaler Strukturen im Ernährungssystem
- Schulung des allgemeinen Bewusstseins zu Themen der Welternährung, sowie einer ressourcenschonenden Lebensführung und gesunden Ernährung
- Förderung von Vertrauen und Solidarität zwischen Erzeugern und Verbrauchern durch den Aufbau eines Kommunikations- und Informations-Netzwerks für regionale Lebensmittelproduzenten,- anbieter und –verbraucher
- Belebung des Quartiers, Schaffung von sozialen Treffpunkten und Nachbarschaftspflege durch die regelmäßige Organisation und Durchführung dafür geeigneter Maßnahmen und Formaten, wie z.B. einem regionalen Wochenmarkt
- Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Herstellung und Verbreitung von Medien und Materialien aller Art zur Weiterentwicklung des gesellschaftlichen Bewusstseins und des konkreten Verhaltens

Prinzipien für Marktteilnehmerinnen:

- Marktteilnehmerinnen teilen die Ziele des Stadt.Land.Markt e.V.
- Marktteilnehmerinnen verkaufen auf dem Markt ausschließlich Produkte aus eigener Herstellung, die den Nachhaltigkeitskriterien des Stadt.Land.Markt. e.V. entsprechen. In Ausnahmefällen dürfen einzelne Posten von bekannten Partnerbetrieben aus der Region mitgebracht werden, die ebenfalls den Nachhaltigkeitskriterien des Stadt.Land.Markt. e.V. entsprechen.
- Marktteilnehmerinnen sind transparent in Bezug auf ihre Produktionsweisen, die von einem internen Gremium geprüft werden.
- Marktteilnehmerinnen nutzen zur Herstellung ihrer Produkte bevorzugt Rohstoffe aus der Region.
- Marktteilnehmerinnen bieten maximal einmal im Monat Produkte an, die in unserer Region nicht angebaut werden können, aber trotzdem viel konsumiert werden und für die es keine lokale Alternative gibt (z.B. Kaffee, Gewürze, Olivenöl).
- Diese werden bevorzugt aus direkten, fairen Handelsbeziehungen und nachhaltiger Produktion bezogen.
- Marktteilnehmerinnen schätzen den direkten Kontakt zu ihren Kundinnen -> sind persönlich oder durch Angestellte beim Markt anwesend.
- Marktteilnehmerinnen versuchen weitestgehend auf Verpackung zu verzichten, bzw. ein Pfandsystem einzuführen.
- Marktteilnehmerinnen kalkulieren ihre Preise fair für alle (Anbieterinnen und Nachfragerinnen).
- Marktteilnehmerinnen sind im Haupt- oder Nebengewerbe tätig.
- Marktteilnehmerinnen haben eine solidarische Grundeinstellung anderen ErzeugerInnen gegenüber.